

BDO TT LEAGUE

PLAY-OFF / PLAY-DOWN : Bericht zum 1. Spieltag

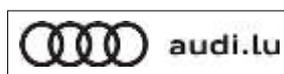
Wie erwartet sind in der BDO TT League alle Mannschaften mit großem Elan in die entscheidende Phase der diesjährigen Mannschaftsmeisterschaft gestartet, wo es ab jetzt gilt, Farbe zu bekennen, denn ein Fehltritt wird – bei nur zwei verbleibenden Spieltagen – wohl nur noch sehr schwer auszubügeln sein.

Da die Play-Off-Halbfinalspiele gemäß dem Prinzip "Sieger aus 3 Spielen" ('best-of-three') ausgetragen werden, kann hier demnach schon am nächsten Sonntag die Entscheidung fallen, welche Mannschaft sich als erste für das Play-Off-Finale qualifizieren wird, und das wäre dann, nach ihrem Erfolg am heutigen Nachmittag, die Mannschaft aus Diddeleng.

Da bei den Spielen der Play-Down-Zwischenrunde "doppelte Punkte" vergeben werden [sechs (6) Punkte für einen Mannschaftssieg, vier (4) Punkte für ein Unentschieden und zwei (2) Punkte für eine Niederlage], wären - im Fall einer Niederlage der beiden Tabellenersten in ihren heutigen Spielen gegen die beiden Tabellenletzten - die Uhren im Abstiegskampf quasi wieder auf Null gestellt worden, Es sollte jedoch anders kommen, und da Union und Éiter-Waldbriedemes sich gegen Rued und lechternach durchsetzen konnten, wird die Frage um den direkten Absteiger aus der BDO TT League bzw. den Teilnehmer am Relegationsspiel gegen den Tabellenzweiten aus der Nationale 2 nun allein zwischen Rued und lechternach geklärt bzw. entschieden werden. Und diese Entscheidung könnte dann schon am nächsten Samstag fallen, wenn die beiden Mannschaften sich in Echternach gegenüberstehen werden.

Die Tabelle der Play-Down-Zwischenrunde sieht nach dem ersten Spieltag wie folgt aus:

Mannschaft	Punkte	Spiele	G	U	V	Punkte PD-ZR	Punkte Qualif.-R.
Union 1	32	15	6	2	7	6 	26
Eiter-Waldbr. 1	31	15	6	1	8	6 	25
Rued 1	22	15	1	4	10	2 	20
lechternach 1	21	15	2	1	12	2 	19



PLAY-OFF

Diddeleng – Hueschtert-Folscht 5:4

Im ersten Spiel der Play-Off-Halbfinalrunde erlebten die Zuschauer in Diddeleng, wie erwartet, ein spannendes und hartumkämpftes Spiel zwischen dem Titelverteidiger Diddeleng und dem Play-Off-Neuling Hueschtert/Folscht, der ja in der Qualifikationsrunde insgesamt 5 von 6 möglichen Punkten gegen Diddeleng erbeutet hatte.

Etwas überraschend und unerwartet haben die Diddelenger gerade in ihrem Paradebereich, dem vorderen Kreuz, nur eins der vier Einzel gewonnen. Gilles MICHELY hatte keinen guten Tag erwischt, verlor er doch seine beiden Einzel jeweils mit 0:3, und zwar gegen Tim JANSSENS und Armin MIRALSAMI. Nachdem Zoltan FEJER-KONNERTH sich gegen Tim JANSSENS klar mit 3:0 durchgesetzt hatte, unterlag er dem iranischen Nationalspieler MIRALMASI knapp mit 2:3, und musste damit bereits seine fünfte Niederlage in dieser Saison einstecken. Wie so oft, und man ist fast geneigt zu sagen "wie gewohnt", vermochte es Fabio SANTOMAURO wieder einmal in einem für Diddeleng etwas kritischeren Augenblick seine enorme Nervenstärke in die Waagschale zu werfen, und im hinteren Kreuz die Schwäche seiner Vorderleute auszugleichen, dies mit einem 3:0-Sieg gegen Kevin KUBICA und einem knappen 3:2-Kampfsieg gegen den jungen Mael VAN DESSEL. Beim Spielstand von 4:4 nach den Einzel, musste demnach das Doppel (*NB*: in den Play-Off-Spielen wird nur ein Doppel ausgetragen) über Sieg und Niederlage in diesem "heißen Fight" entscheiden. Und hier lieferte das über Jahre eingespielte Diddelenger Erfolgsdoppel Fejer-Konnert / Michely dann wieder einmal den Beweis ihrer quasi Unbesiegbarkeit, auch wenn sie gegen die Paarung Miralmasi/Janssens, nach einem zwischenzeitlichen 1:2-Rückstand, ihr ganzes Können aufbieten mussten um dieses Doppel, und damit auch das gesamte Spiel, mit dem knappst möglichen Ergebnis (nämlich mit 14:12 im Entscheidungssatz) zu Gunsten ihrer Mannschaft zu entscheiden-

Berbuerg - Houwald

Da Irfan CEKIC (Houwald), aufgrund des von der ETTU diesbezüglich allgemein geschützten Termins, an diesem Wochenende an den Individuellen Landesmeisterschaften in Montenegro teilgenommen hat, sind die Spiele zwischen Houwald und Berbuerg um eine Woche zurückgestellt worden, so dass das erste Spiel dieser 'best-of-three'-Serie erst am nächsten Wochenende ausgetragen wird.

PLAY-DOWN

Éiter/Waldbriedemes – lechternach 6:2

Nach zwei Siegen an den beiden letzten Spieltagen der Qualifikationsrunde (gegen Union und Berbuerg) hatte die Mannschaft aus lechternach insgeheim gehofft, auch gegen Éiter-Waldbriedemes mehr als die zwei "Pflichtpunkte" erzielen zu können. Diese Hoffnung sollte sich aber nicht erfüllen. Konnten die Abteistädter, bei denen Carole HARTMANN anstelle von Laurent BODEN aufgestellt worden war, das Spiel zu Beginn noch offen halten, und die erste Einzelserie mit 2:2 abschließen, so sollte die zweite Einzelserie wenig erfolgreich aus lechternacher Sicht verlaufen, und der Mannschaft um Kapitän und Altmeister Traian CIOCIU zum Verhängnis werden. Die Mannen um Kapitän Daniel WINTERSDORF konnten nämlich alle 4 Einzel der zweiten Serie gewinnen, auch wenn Wintersdorf selbst fünf Sätze brauchte, um sich, nach 1:2-Rückstand, doch noch gegen Carole HARTMANN durchzusetzen. Durch ihren heutigen Sieg ist die Mannschaft Éiter-Waldbriedemes nun jeglicher Abstiegs- und Relegationssorgen entbunden.

Rued – Union 3:6

Dadurch bedingt, dass sie auch in den Play-Down-Spielen ohne die leider weiterhin an ihrer Verletzung laborierende Danielle KONSBRUCK antreten muss, waren die Erfolgsaussichten der Mannschaft aus dem Syrdall gegen jene aus der Vorstadt von vorneherein deutlich geschmälert. Und dennoch hat sich die Truppe um Peter MUSKO und Tessy GONDERINGER durchaus achtbar gegen den Tabellenführer der Play-Down-Gruppe geschlagen, und es mit 3 Einzelsiegen (wovon zwei durch den Gastspieler Peter MUSKO und einen durch Eric THILLEN) bis in die Doppel geschafft. Und auch hier haben Peter MUSKO und Annik STAMMET der Paarung Mohamed MOSTAFA / Jules HARLES harten Widerstand geleistet, um sich dann doch im Entscheidungssatz geschlagen geben zu müssen.

Durch ihren heutigen Sieg hat die Mannschaft des Vereins Union, genau wie jene des Vereins Éiter-Waldbriedemes, ihren Platz für die nächste Saison in der BDO TT League gesichert. Für die Mannschaft aus Rued, die an den zwei letzten Spieltagen noch zweimal auswärts antreten muss, sieht die Zukunft dagegen weniger rosig aus, und es wird dann wohl am nächsten Samstag im Spiel lechternach – Rued eine Entscheidung fallen, welche von diesen beiden Mannschaften in der kommenden Saison eine Klasse tiefer, also in der Nationale 2, wird antreten müssen

NATIONALE 2

LÉNGER – BRIDDEL 3:7

Wegen der Selektion von Christian KILL (Lénger) für die TT-Weltmeisterschaft (die ja eigentlich vom 22. bis zum 29. März in Busan, Korea, hätte stattfinden sollen) war das für den Aufstieg aus der NAT-2 in die NAT-1 vorentscheidende Spiel zwischen den derzeit zwei Tabellenersten, Lénger (1) und Briddel (2), vom 28. März auf diesen Sonntag vorverlegt worden. Da Christian KILL seit den Individuellen Landesmeisterschaften von einer Verletzung geplagt wird, hatte man eigentlich erwartet, dass er im heutigen Spitzenspiel der Nationale 2 gegen Briddel nicht mitspielen könnte. Überraschenderweise stand Christian KILL dann doch mit der Lénger Mannschaft am Tisch, und hat überdies – trotz Verletzung – einen Einzel und einen Doppelpunkt zum Mannschaftsresultat beigesteuert. Und dennoch sollte es für Lénger nicht reichen, da Briddel nicht nur die bessere Nummer 1 in seinen Reihen zählte (Zlatko RAJCIC, mit zwei Einzelsiegen über Christian KILL und Arlindo DE SOUSA), sondern auch, und insbesondere, im hinteren Kreuz mit den zwei Jugendspielern Jacob BJURSTRÖM und Paul ROUKOZ, die deutlich besseren 'Argumente' auf seiner Seite hatte. Die beiden Youngsters konnten in der Tat 3 ihrer 4 Einzelspiele für sich entscheiden, wobei Jacob Bjurström überdies auch noch das Doppel mit Camilo GIRALDO erfolgreich abschloss, und somit zum Briddeler "Matchwinner" wurde.

Durch ihren heutigen Sieg ist die Mannschaft aus Briddel nun in der Tabelle an Lénger vorbeigezogen und auf den ersten Tabellenplatz vorgerückt. Und von dort wird die Mannschaft vom Vorstadtplateau sich an den drei noch verbleibenden Spieltagen wohl kaum noch einmal verdrängen lassen.

Die Tabelle der NAT-2 sieht nun wie folgt aus:

Mannschaft	Punkte	Spiele	G	U	V
Briddel 1	41	16	11	4	0
Lénger 1	40	16	12	1	2
Léntgen 1	35	14	10	1	3
Recken 1	29	14	7	1	6
Houwald 2	29	14	6	3	5
Nidderkäerjeng 1	29	14	7	1	6
Hueschtert-F. 2	27	14	6	1	7
Esch Abol 1	22	14	3	2	9
Wëntger 1	17	14	1	1	12
Houwald 3	15	14	0	1	13
